

	<p>Objekt: Byzanz: Johannes II. von Trapezunt</p> <p>Museum: Digitales Münzkabinett des Historischen Instituts, Abt. Alte Geschichte, und des Instituts für Altertumskunde, Abt. Byzantinistik Albertus-Magnus-Platz 50923 Köln 49 (0)221/470 2525 peter.franz.mittag@uni-koeln.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: KR_B0236</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Nimbierter Heiliger Eugenius frontal stehend, mit Mantel; er hält Langkreuz in der Rechten. Im Feld links O/EV, rechts GE/NI/OC.

Rückseite: Johannes II. frontal stehend, mit Krone, Pendilien und Loros; er hält Labarum in der Rechten und Kreuzglobus in der Linken. Im Feld links IW/O..., rechts NOC. Ligaturstrich über dem W.

Provenienz: Sammlung Krenkel

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.75 g; Durchmesser: 17 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1280-1297

wer

wo Trabzon

Beauftragt wann

wer

Johannes II. Comnenus (1280-1284, 1285-1297), Kaiser von Trapezunt (-1297)

wo

Besessen wann

	wer	Elke Kregel
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Jochen Kregel (1951-)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Johannes II. Comnenus (1280-1284, 1285-1297), Kaiser von Trapezunt (-1297)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Asper
- Christliche Ikonographie
- Herrscherrepräsentation
- Kaiserin
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Spätmittelalter

Literatur

- O. Retowski, Die Münzen der Komnenen von Trapezunt (1974), 80-148?..